

	Object: Schuhsohlenfibel
	Museum: Terra Sigillata Museum Hauptstr. 35 76764 Rheinzabern 07272 955893 info@terra-sigillata-museum.de
	Collection: Römische Kleinfunde
	Inventory number: GDKE Rhz XVII/0/0/114

Description

Fibel in Form einer Schuhsohle. Deutlich ist die in Emaille angefertigte Verzierung zu erkennen, die mit Punkten die einzelnen Schuhnägel wiedergibt. Die Trägerplatte wurde aus Bronze gegossen, wobei der glatte Rand nach oben gezogen ist und einen Rahmen für die Emaille-Arbeit ergibt. Im dunkelroten Emaille sind mit andersfarbigen Punkten Schuhnägel angedeutet, jedoch ist die Füllung aus den Grübchen ausgefallen. An der Unterkante der Fibel - hier die Ferse der Schuhsohle - ist ein Ring mitgegossen. Beim vorliegenden Objekt ist der Ring nicht mehr vollständig erhalten.

Auf der Rückseite befindet sich ein Backenscharnier mit einer Nadel, die zum Schließen in eine Arretierung eingehakt wird. Der Scharnierstift ist aus Eisen.

Solche Fibeln wurden verwendet, um ein Gewand zu verschließen. Vermutlich gehörte die Schuhsohlenfibel zu einem Frauengewand, das auf beiden Schultern geschlossen wurde. Wenn die Schuhfibeln paarig getragen wurden, konnte man in die Ringösen an der Ferse der Fibel eine Kette einhaken, die die beiden Fibeln verband. (BT)

Leihgabe der GDKE Speyer / Grabungsbüro Rheinzabern

Basic data

Material/Technique:	Bronze, Eisen, Emaille / gegossen, gezogen, eingebrannt
Measurements:	Länge 3,9 cm, Breite 0,9 cm, Höhe inkl. Nadel 1,6 cm, Durchmesser der Ringöse: 0,3 cm

Events

Created	When	2.-3. century CE
	Who	
	Where	
Found	When	
	Who	
	Where	Rheinzabern
[Relation to time]	When	2.-3. century CE
	Who	
	Where	
[Relation to time]	When	151-300 CE
	Who	
	Where	

Keywords

- Emaillefibel
- Vitreous enamel
- fibula